

Tag 9 des Kunstprojektes

Heute besuchen wir das Atelier „Arbeiten mit der Laubsäge“. Leiterin der Gruppe ist Frau Grannemann –Barner.

Die Kinder müssen hier zunächst einmal genau überlegen, welches Motiv sie für ihre Sägearbeit wählen möchten und dann eine Skizze anfertigen.



Problem dabei ist für einige Kinder, dass sie die Planzeichnung so groß anfertigen müssen, dass nach dem Aussägen nicht so viel Holz übrig bleibt und quasi viel Abfall entsteht.



Das Übertragen des Motivs bereitet kaum Schwierigkeiten, allerdings gestaltet sich die Sägearbeit an sich als ganz schön anstrengend. Manche Kinder legen immer wieder eine kurze Pause ein und schütteln ihre Hände. Einige andere brauchen aber auch die Unterstützung ihrer Lehrerin und lassen einen Teil der Sägearbeiten von ihr erledigen. Durchhalten, durchhalten lautet die Devise für dieses Atelier, denn dass diese Arbeit mühsam ist und auch für manch einen eine Kraftanstrengung bedeutet, wird von den meisten Schülern und Schülerinnen so bestätigt.



Nach vollendeter Sägearbeit werden die Motive farblich gestaltet. Doch auch hier ist wieder Fantasie und Ideenreichtum gefordert und der ein oder andere musste aufgefordert werden, Mut zur Farbe zu bekennen und sein Werk origineller zu gestalten.



Heute gab es Motive wie Häuser, ein Schwein, eine Giraffe, Bienen und Marienkäfer ... und, und, und ...

Doch am Ende des Projekttagess sind sich die Teilnehmer einig: die Anstrengung hat sich gelohnt und es hat viel Spaß gemacht.